

ABSCHLUSSPROJEKT HBFM 23

Schuljahr 2024/25



Ein Leitfaden für das Abschlussprojekt der Höheren Berufsfachschule für Bekleidungstechnik und Modedesign



Inhaltsverzeichnis

- 1. Ziel der Projektarbeit und rechtliche Rahmenbedingungen
- 2. Ablaufplan und Zeitplan
- 3. Anforderungen und Dokumentation
 - 3.1 Hinweise zur Angabe von Quellen
 - 3.2 Formale Anforderungen
 - 3.2.1 Äußere Form
 - 3.2.2 Deckblatt
 - 3.2.3 Anhang
 - 3.2.4 Erklärung
 - 3.2.5 Abgabetermin und Abgabeform
 - 3.3 Exemplarische Gliederung mit Hinweisen zur inhaltlichen Bewältigung
- 4. Informationen zu Präsentation und Kolloquium
- 5. Bewertungsrichtlinien der praktischen Abschlussprüfung
- 6. Anlagen: Formulare



1. Ziel der Projektarbeit und rechtliche Rahmenbedingungen

Die Projektarbeit stellt eine wissenschaftliche Leistung dar. Unter Berücksichtigung der rechtlichen Rahmenbedingungen sind daher bei deren Anfertigung und Präsentation die Grundregeln wissenschaftlichen Arbeitens, die Einhaltung formaler, methodischer und inhaltlicher, medialer und rhetorischer Prinzipien zu beachten.

In der Landesverordnung über die höhere Berufsfachschule (LVO HBF) heißt es zur Projektarbeit in § 10 (1):

"(...) Im Lernbereich Abschlussprojekt fertigen die Schülerinnen und Schüler eine Projektarbeit, indem sie zu einer Aufgabe aus dem jeweiligen beruflichen Handlungsfeld praxisgerechte Lösungen planen, die zur Realisierung notwendige Maßnahmen durchführen und das Ergebnis selbst beurteilen, dokumentieren und präsentieren. Die Projektarbeit soll berufliche Handlungskompetenz verdeutlichen und im Fach Berufsbezogener Unterricht lernbereichsübergreifend angelegt sein. Sie baut auf den im Verlauf des Bildungsganges abgeschlossenen Lernbereichen auf und steht zu den Lernbereichen, die zur Projektarbeit zeitgleich unterrichtet werden, in einem fachlichen Zusammenhang."

Die Projektarbeit kann einzeln oder in Gruppen von bis zu vier Schülerinnen und Schülern durchgeführt werden. Wird eine Projektarbeit von einer Gruppe durchgeführt, ist bei der Themenstellung sicherzustellen, dass die individuellen Leistungen der an der Arbeit Beteiligten festgestellt und bewertet werden können.

Thematisch ist die Projektarbeit eng an den Berufsbezogenen Unterricht anzulehnen. Das Anspruchsniveau entspricht den Leistungsanforderungen, die in der höheren Berufsfachschule vorliegen.

Nach der Abgabe der Projektarbeit präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihre Projektarbeit. Im Anschluss daran findet ein etwa **15-minütiges Kolloquium** je Schülerin und Schüler statt, das unter der Leitung der betreuenden Lehrkräfte steht.

Grundsätzlich soll die Präsentation zeigen, dass der Schüler oder die Schülerin die Durchführung und die Ergebnisse des Abschlussprojektes mit Hilfe von Präsentationstechniken darstellen kann. Es kommt daher sowohl auf den sinnvollen und ansprechenden Aufbau des Vortrages und die Nutzung von Präsentationstechniken, als auch



auf die fachlich korrekte und kompetente Darstellung der bearbeiteten Themenstellung an. Zusätzlich ist es auch von Bedeutung, das eigene Arbeiten und die Projektergebnisse kritisch zu reflektieren und auf Verbesserungspotenzial hinzuweisen.

Im Kolloquium werden die einzelnen Schülerinnen und Schüler durch die betreuenden Lehrkräfte in Form eines vertiefenden Fachgesprächs zur Durchführung und zu den Ergebnissen der Projektarbeit befragt, um das tiefergehende Verständnis des Themas und die weitergehende Einordnung in einen Gesamtzusammenhang zu überprüfen."

2. Ablaufplan und Zeitplan

Projektinitiierung Abgabe eines Projektantrages bei der Klassenleitung bis 09.12.2024 09.12.2024, 13:00 Uhr (Vorlage zur Genehmigung bei der Koordinatorin) Bekanntgabe des Projektthemas 20.01.2025 (20.01.2025, 8:00 Uhr Ausgabe durch die Klassenleitung) Projektplanung und Projektrealisierung Projektphase (Projektdurchführung und Erstellung der Projektarbeit) In diesem Zeitraum findet kein fachrichtungsbezogener und 20.01.2025 standortspezifischer Unterricht statt. bis FHR-Unterricht nach gesondertem Plan. 18.02.2025 Fachräume können unter Aufsicht genutzt werden. Beratungsgespräche sollten durchgeführt werden. Projektabschluss Abgabe des fertigen Projektarbeitsergebnisses inkl. Dokumentation (gebunden in zweifacher Ausfertigung + digitale Version **Abgabe** auf USB-Stick) **Projektarbeit** 18.02.2025 bis 13:00 Uhr Raum 011 Fr. Fricke 18.02.2025 Präsentationen Präsentation der Projektarbeitsergebnisse und Durchführung und Kolloquien eines Kolloquiums 17.03.2025 bis 21.03.2025 Bekanntgabe der Gesamtbewertung des Abschlussprojektes 29.04.2025



Tab. 1: Leitfaden zur Planung

Datum	Leitfaden für die Schüler		
Nov. – 09.12.2024	Projektidee finden, Beratung durch Fachlehrer		
	Anlage 2: "Beratungsprotokoll zum Projektantrag" unterschreiben		
09.12.2024	Abgabe des Projektantrages zur Genehmigung an die Koordina-		
	tion mit der endgültigen Fassung des Projektthemas		
	Anlage 1: Antragsformular "Projektantrag" benutzen		
20.01.2025	Bekanntgabe der genehmigten Projektthemen		
	Anlage 6: "Empfangsbestätigung Projektthema" unterschreiben		
20.01.2025	Beginn der Bearbeitungszeit		
_	Bearbeitung mit Betreuungsangebot im BBU- Unterricht		
18.02.2025	o keine Klassenarbeiten		
	o evtl. veränderter Stundenplan		
	Anlage 7: "Beratungsprotokoll zum Abschlussprojekt" unterschreiben		
18.02.2025	Abgabe der schriftlichen Ausarbeitung des Abschlussprojektes		
	bis 13 Uhr in Raum 011 bei Fr. Fricke		
	2 Ausdrucke gebunden und die digitale Version auf einem USB Stick		
	Anlage 8: fristgerechte Abgabe mit "Abgabebestätigung der Projektar- beit" quittieren lassen		
17.03.2025 –	Präsentation des Abschlussprojektes mit Kolloquium		
21.03.2025	➢ 8 – 12 Minuten Präsentation		
	> 15 Minuten Kolloquium für jeden Schüler im Einzelgespräch		
	Von der Schule bereitgestellte Medien:		
	Pinnwand, Overheadprojektor, Beamer		
	 Weitere Präsentationsmedien sind selbst zu organisieren, digi- tale Medien vorher auf Funktion zu prüfen 		
29.04.2025	Mitteilung der Endnote und der Teilergebnisse für das Abschlussprojekt		



3. Anforderungen und Dokumentation

3.1 Hinweise zur Angabe von Quellen

Jede wörtliche oder sinngemäße Übernahme von Gedanken aus anderen Werken muss als solche gekennzeichnet und nachprüfbar sein.

Wörtliche Zitate werden in Anführungszeichen gesetzt. Die Übernahme des Zitates erfolgt buchstaben- und zeichengetreu. Auslassungen mehrerer Wörter werden durch drei Punkte in eckigen Klammern [...] gekennzeichnet. Indirekte Zitate werden nicht in Anführungszeichen gesetzt. Im Quellenhinweis wird die Abkürzung vgl. (vergleiche) vorangestellt (z. B. vgl. Disterer, 2007, S. 121). Die Fundstellen werden als Kurzbeleg in der Fußnote und als Vollbeleg im alphabetischen Literaturverzeichnis aufgeführt.

Literaturverzeichnis

Zitierweise nach dem APA-Standard (American Psychological Association):

⇒ Zitat aus Büchern

Disterer, G. (2007). Studienarbeiten schreiben. Seminar-, Bachelor-, Master und Diplomarbeiten in den Wirtschaftswissenschaften (1. Aufl.). Berlin-Heidelberg: Springer-Verlag.

Grundschema für Zitat aus Zeitschriftenartikel

Roth, Sabine (2005, Januar). Roadmap zum Erfolg. Das Magazin für Marketing und Vertrieb, S. 48-52.

⇒ Grundschema für Zitat aus Online-Informationen

Gergey, Aurel (2007). Besser schreiben. 42 Tipps, wie Sie mit gutem Ausdruck Eindruck machen. Gefunden am 23.01.2007 unter http://www.gergey.com/konzentrate/besserschreiben.pdf.

⇒ Beispiel für Kurzbelege in der Fußnote:

¹ Disterer, 2007, S. 121.

² Bruhn, 2001, S. 125.



3.2 Formale Anforderungen

3.2.1 Äußere Form

Format: A4, einseitig bedruckt

 Umfang: 12 Seiten Text, +/- 20% (ohne Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Abbildungsverzeichnis, Tabellenverzeichnis und Anhang)

Schriftart: Arial und Schriftgröße: 12 pt

■ Zeilenabstand: 1,5-zeilig

Seitenränder: links 3,0 cm, rechts 2,0 cm, oben und unten 2,0 cm

• Kopfzeile: Namen Projektbearbeiter/in, Kurztitel

Fußzeile: Seitenzahl, Kurzbeleg der Quellenangabe

Längere Zitate: Zeilenabstand 1-zeilig, 11 pt

Kapitelüberschriften: Fettdruck

 Abstände: zwischen Kapitelüberschriften und vorhergehendem Text eine Leerzeile, zwischen Absätzen eine Leerzeile

Text: Blocksatz mit Silbentrennung

Ziffern: arabisch

• Fußnote: zur Aufnahme von Bemerkungen, Quellenangaben

Abkürzungen (u. U. ist ein Abkürzungsverzeichnis sinnvoll): sollen Abkürzungen verwandt werden, sind die abzukürzenden Bemerkungen immer zuerst ausgeschrieben aufzuführen. "Im Handelsgesetzbuch (HGB) …"

Abbildungen, Tabellen und Karten im Text

- Evtl. sind Verzeichnisse sinnvoll, ebenso diese fortlaufend zu nummerieren (z. B. Abb. 1:, Abb. 2: usw.)
- Über der Abbildung/Tabelle/Karte erfolgt die Überschrift (z. B. Abb.1: Lage des Untersuchungsgebietes)
- Unter der Abbildung/Tabelle/Karte erfolgt eine Quellenangabe mit einer Leerzeile Abstand zum Text (z. B. Quelle: eigene Erhebungen)

Orthografie und Stil

- korrekte Orthografie und Interpunktion
- Verwendung von Absätzen zur logischen Untergliederung



3.2.2 Deckblatt

Die Gestaltung des Deckblattes ist festgelegt. Dazu gehören folgende Pflichtangaben:

- Name der Schule
- Name der Schulform (Bildungsgang)
- Bezeichnung der Klasse
- Schuljahr
- Name des projektbegleitenden Lehrers/der projektbegleitenden Lehrer
- Themenstellung der Projektarbeit
- Name der Projektleiterin/Name des Projektleiters
- Abgabetermin

3.2.3 Anhang

In den Anhang werden alle Materialien, die dem Verständnis bzw. der Nachvollziehbarkeit der Projektarbeit dienen eingestellt. Die Auswahl muss angemessen sein.

3.2.4 Erklärungen

Folgende Erklärungen sind als letzte Seite der Projektarbeit abzugeben:

"Ich erkläre, dass ich die Projektarbeit selbstständig und ohne fremde Hilfe verfasst habe und keine anderen, als die angegebenen Hilfsmittel verwendet wurden. Alle wörtlichen und sinngemäßen Übernahmen aus anderen Werken wurden von mir als solche kenntlich gemacht."

Ort, Datum, Unterschrift

3.2.5 Abgabetermin und Abgabeform

Der mitgeteilte Abgabetermin muss eingehalten werden. Eine Verlängerung ist grundsätzlich nicht möglich. Bei Nichteinhalten des Abgabetermins im Krankheitsfall ist ein ärztliches Attest notwendig. Am ersten Tag nach Ablauf des Attestes ist der Leistungsnachweis auf den Postweg zu bringen (mit eindeutig erkennbarem Vermerk des Datums) oder im Sekretariat abzugeben.

Bei unentschuldigter Nichteinhaltung des Abgabetermins wird die Note "ungenügend" erteilt!

Die Projektarbeit ist incl. Anhang zweifach in gebundener Form (Spiralbindung) und einem USB Stick mit der digitalen Version abzugeben am **Montag**, **18.02.2025 bis 13.00 Uhr** in Raum 011 bei Frau Fricke.



3.3 Exemplarische Gliederung mit Hinweisen zur inhaltlichen Bewältigung

Deckblatt Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben			
Inhalte			
Einleitung (Thema)	Welches Thema haben Sie gewählt? Wie ist die Idee für dieses Thema entstanden? Aus den Bereichen der HBFM: • Gestaltungstechnik (Lernfeld 2 + 6) • Bekleidungstechnik (Lernfeld 3 + 7) • Näh- und Schnitttechnik (Lernfeld 4 + 8) wählen Sie ein bis zwei Bereiche aus, mit denen Sie ihr Thema umsetzen möchten. Sie formulieren dazu ungefähr 1-1,5 Textseiten.		
Projektplanung und Realisierung (Durchführung)	Sie planen jeweils Ihre Vorgehensweise, erarbeiten ein Handlungsprodukt und schreiben dazu Ihre Ausarbeitung. Zur Dokumentation nutzen Sie auch die fachbezogenen Formulare und integrieren Abbildungen zu ausgewählten Arbeitsergebnissen. Jede Entscheidung begründen Sie in der Ausarbeitung fachlich fundiert. Dabei verfassen Sie pro Bereich ca. 5 Seiten.		
Reflexion und Beurteilung	Sie reflektieren die Planungsphase, die Durchführungsphase und Ihre Arbeitsergebnisse. Dazu formulieren Sie einen Fließtext von 1-1,5.		
Erklärung	Jeder Dokumentation ist folgende Erklärung anzufügen und zu unterschreiben: "Ich erkläre, dass ich die Projektarbeit selbstständig und ohne fremde Hilfe verfasst habe und keine anderen, als die angegebenen Hilfsmittel verwendet wurden. Alle wörtlichen und sinngemäßen Übernahmen aus anderen Werken wurden von mir als solche kenntlich gemacht." Ort, Datum, Unterschrift		

4. Informationen zu Präsentation und Kolloquium

Präsentation	 Präsentation des Projektes in einem selbstgestalteten Showroom Tischvorlage der Präsentation (PPT, Handout, o.ä.) ggf. Fotos oder weitere Vorbereitungen Zeitumfang: 8-12 min
--------------	--



5. Bewertungsrichtlinien der praktischen Abschlussprüfung

Prüfungsteil 1: Arbeits- u. Vorgehensweise, Arbeitsergebnis und Dokumentation 50% v. H.

Inhaltliche Bewertung

50%

- Methodische Bewertung
- Formale Bewertung

Prüfungsteil 2: Präsentation und auftragsbezogenes Fachgespräch 50% v. H.

Präsentation

50%

Kolloquium

Das Thema und die Note der Projektarbeit werden ins Zeugnis übernommen.

Ist das Ergebnis eines Prüfungsteils schlechter als "ausreichend", ist die praktische Prüfung nicht bestanden und eine Zulassung zur schriftlichen Abschlussprüfung ist nicht mehr möglich.



6. Anlagen

- 1. Projektantrag
- 2. Beratungsprotokoll zum Projektantrag
- 3. Beispielhaftes Inhaltsverzeichnis
- 4. Zeitplan
- 5. Ausgabe Projektantrag
- 6. Empfangsbestätigung Projektthema
- 7. Beratungsprotokoll zum Abschlussprojekt
- 8. Abgabebestätigung der Projektarbeit
- 9. Fachbezogene Projektformulare der HBFM



Projektantrag

Projektverantwortlid	che(r)		
Name	Vorname	Klasse	
		Datum:	
Thema		Datam.	
Inhaltliche Darstell	ung des Projektes		
Wie kam es zur Pro	ojektidee?		
In welchen Lernfeld	dern wird das Projekt umgese	etzt?	
Kostenrahmen – W	ie hoch sind die Kosten und	über welches Budget verfüge	n Sie?

Datum und Unterschrift des Schülers/der Schülerin



Beratungsprotokoll zum Projektantrag

Projektverantwortliche(r)			
Name	Vorname		Klasse
		Datum:	
Thema:			
Betreuende Lekraft:			
Der vorliegende Projektantra	ag		
□ ist in der vorgelegten Form i	n Ordnung.		
□ soll hinsichtlich folgender As	pekte ergänzt /geär	ndert und erne	eut vorgelegt werden.
Unterschrift:			
Schülerin/ Schüler	 Lehrei	rin/Lehrer	



Beispielhaftes Inhaltsverzeichnis

		Inhaltsverzeichnis	Art der Dokumentation
Einleitung		Deckblatt Projektantrag Projektzeitplan Einleitung Projektthema	Formular Formular Formular Ausarbeitung
Gestaltungstechnik	1 2 3 4	Research, Collagen, Mindmap Entwicklungsskizzen Moodboard Storyboard (Modeillustration, Farb- und Materialkarte, Musterkarte)	Jeweils praktische Arbeit plus Ausar- beitung und Sketchbook
Bekleidungstechnik	1 2a 3a 2b 3b 4b 5b	Anforderungsprofil Entwicklung eines textilen Materials Reflexion der Experimentierphase Materialanalyse Modellstammblatt Begründung der Materialauswahl Materialbedarfsliste	Formular Dokumentation der Experimente Ausarbeitung Formular Formular Ausarbeitung Formular
Nähtechnik	1 2 3 4 5	Modellstammblatt Materialbedarfsliste Schnittlagebild Arbeitsplan und Fertigung Dokumentation der Fertigungsplanung Qualitätssicherung	Formular Formular Formular Formular + Kleidungsstück Ausarbeitung Formular
Abschluss		Reflexion Erklärung Beratungsprotokolle	Ausarbeitung Formular Formular



Zeitplan

Zeitraum	Planung/Realisierung von



Berufsbildende S	Schule EHS · I	Deutschherrenstraße 31 · D-542	290 Trier
Ihre Nachricht vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
Thema der Proj	ektarbeit		
Sehr geehrte			
im Rahmen der p Projektarbeit:	oraktischen Al	oschlussprüfung erhalten Sie fo	olgende Themenstellung für Ihre
Die vierwöchige	e Bearbeitung	gszeit beginnt am 20. Januar	2025.
beitung in zweif	facher spiral	2025, 13.00 Uhr ist die Projekt gebundener Ausfertigung und 1 der Schulformkoordinatorir	d einem digitalen Speichermedium
Eine Verlängeru	ıng ist grund	sätzlich nicht möglich.	
	ihrer Unterri		euende Lehrkraft als Ansprech- Sprechstunden nach Vereinba-
		und zum Kolloquium entnehme dem schwarzen Brett veröffentli	en Sie bitte dem Terminplan, der cht wird.
			und des zugehörigen Anforde- beigefügten Formular zu bestäti-
Mit freundlichen Im Auftrag	Grüßen		
(Koordinatorin)			(Betreuende Lehrkraft)



Ort, Datum

Höhere Berufsfachschule Fachrichtung Bekleidungstechnik und Modedesign
Vorname, Name
Empfangsbestätigung
Sehr geehrte Damen und Herren,
ich bestätige, die Themenstellung meiner Projektarbeit heute erhalten zu haben.
Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift



Beratungsprotokoll zum Abschlussprojekt der HBFM

Klasse, Schülerin/Schüler:	
Betreuende Lehrkraft:	

Folgende Aspekte wurden im Beratungsgespräch mit dem Schüler/der Schülerin besprochen:

Determ	Beratungsinhalte	Unterschrift:		
Datum		Schüler/Schülerin	Lehrkraft	



Höhere Berufsfachschule - Fachrichtung Bekleidungstechnik und Modedesign

Ich bestätige die Abgabe meiner abschließenden Projektarbeit im Rahmen meiner praktischen Abschlussprüfung der HBFM19.

Die Projektarbeit wurde zweifach als schriftliche gebundene Ausarbeitung und als digitale Speicherung auf einem USB Stick eingereicht.

	Vorname, Name	Ort, Datum	Unterschrift		
			Schüler/-in	Schulstempel	
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
1					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					



Die fachbezogenen Formulare stellt Ihnen Ihre Klassenleitung zur Verfügung.

GESTALTUNGSTECHNIK

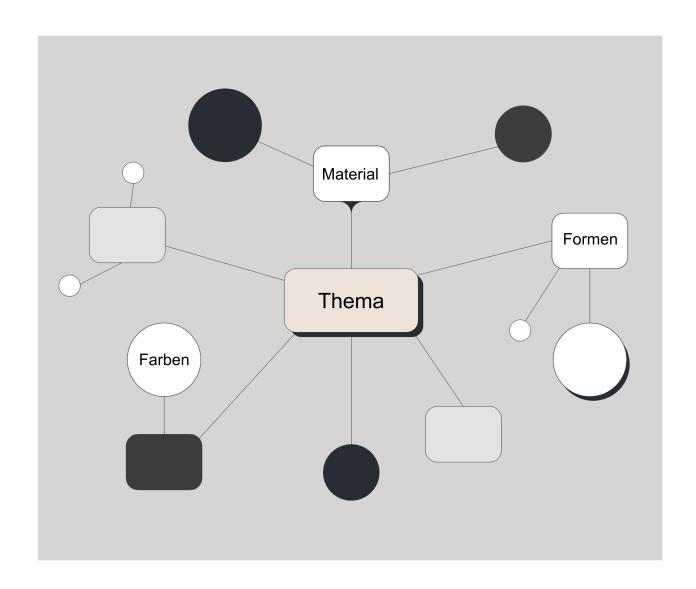
Foto Kundin/Kunde

Maße

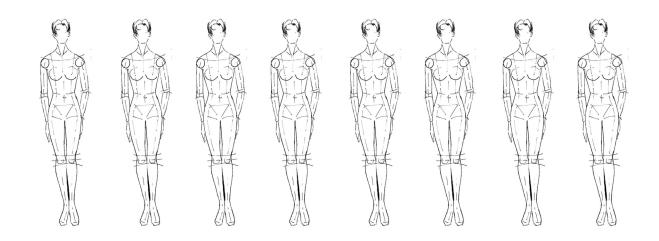
- 1 Saison
- 2 Anlass
- 3 Modetyp
- 4 Figurtyp
- **5** Farbtyp

Alter - Geschlecht









5 STORYBOARD

- 1 Modeillustration
- 2 Technische Zeichnung
- 3 Farbkarte
- 4 Materialkarte

BEKLEIDUNGSTECHNIK

ANFORDERUNGSPROFIL

Grundfu	nktion	Schutz □	Schmuck □	Kommunikatio	on □			
Jahresz	eit	Frühling □	Sommer □	Herbst □	Winter □			
Anlass (Erläuterung)							
Technol	ogische Anf	orderungen						
Material	besonderhei	ten						
	Ethische und ökologische Anforderungen (bzgl. Human-/Produktions-/Entsorgungsökologie, Sozialstandards)							
Physiolo	ogische Eige	nschaften	wichtig	unv	vichtig			
	Wärmeisolat	ion						
	Luftaustausc	h						
	Feuchtigkeits	saufnahme						
	Feuchtigkeits	stransport						
	Hautfreundlid	chkeit						
Budget:	€		Zeitaufwa	and: h				

MATERIALANALYSE

	Analyse von		Konsequenzen für
der Faser		die Bekleidungs- fertigung	
dem Faden		den Handel	
der Fläche		den Gebrauch	
der Veredlung		die Entsorgung/ das Recycling	

	0	
BBS EHS TRIER *		
BENOT SBIEBENDE SONOEE		7

Produktgruppe:	Saison:
----------------	---------

Größe:

Maßsatz:

	Körpermaße	Zugabe	Fertig	maße	1/2	1/4
Taillenumfang (TaU):		1-2	TaW			
Hüftumfang (HüU):		2-4	HüW			
Taillenausfall (TaAf):		½ HÜW-				
Hüfttiefe (HüT):						
Modelllänge (Mol):						

Modellbeschreibung

Verarbeitungshinweise und Besonderheiten





	Oberstoff	Futter	Einlage
Handelsbezeichnung:			
Faser/Beschichtung:			
Faden/Fläche:			
Pflege/Fxierhinweise:			
To	echnische Zeichnung ((Vorder- und Rückans	icht)



Schnittteileliste

Prod	Produktgruppe:							
	Teileliste Oberstoff			Teileliste Futter			Teileliste Einlage	
Nr.	Schnittteil	Anzahl	Nr.	Schnittteil	Anzahl	Nr.	Schnittteil	Anzahl
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								
12								
13								
14								
15								

Fertigungstechnisches Zubehör

Material	Beschreibung	Menge

NÄHTECHNIK

Produktgruppe:	Saison:
----------------	---------

Größe:

Maßsatz:

	Körpermaße	Zugabe	Fertig	maße	1/2	1/4
Taillenumfang (TaU):		1-2	TaW			
Hüftumfang (HüU):		2-4	HüW			
Taillenausfall (TaAf):		½ HÜW∙				
Hüfttiefe (HüT):						
Modelllänge (Mol):						

Modellbeschreibung

Verarbeitungshinweise und Besonderheiten



	Oberstoff	Futter	Einlage
Handelsbezeichnung:			
Faser/Beschichtung:			
Faden/Fläche:			
Pflege/Fxierhinweise:			
Te	echnische Zeichnung (Vorder- und Rückans	icht)
le	comiscile Zeichnung (Voluei- und Ruckans	sicrit)

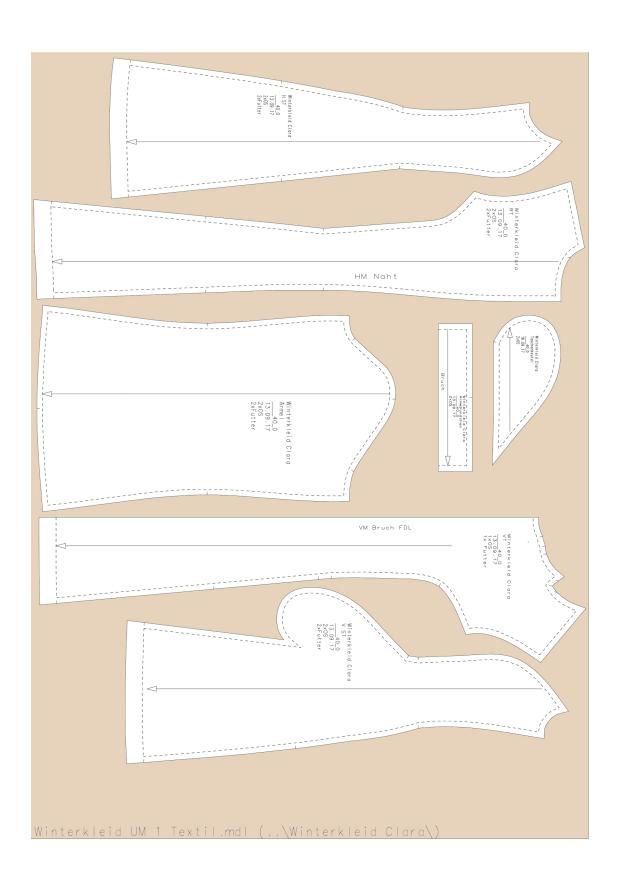


Schnittteileliste

Prod	Produktgruppe:							
	Teileliste Oberstoff			Teileliste Futter			Teileliste Einlage	
Nr.	Schnittteil	Anzahl	Nr.	Schnittteil	Anzahl	Nr.	Schnittteil	Anzahl
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								
12								
13								
14								
15								

Fertigungstechnisches Zubehör

Material	Beschreibung	Menge



4 ARBEITSPLAN

Nr.	Arbeitsgang	Anzahl	Betriebsmittel	Zeit t _e (min)	Zeit Istzeit

5 PRODUKTPRÜFUNG

Erzeugnis:					
Lfd Nr.	Qualitätsrichtlinien	Toleranz +/- in mm	Prüfungs- ergebnis		